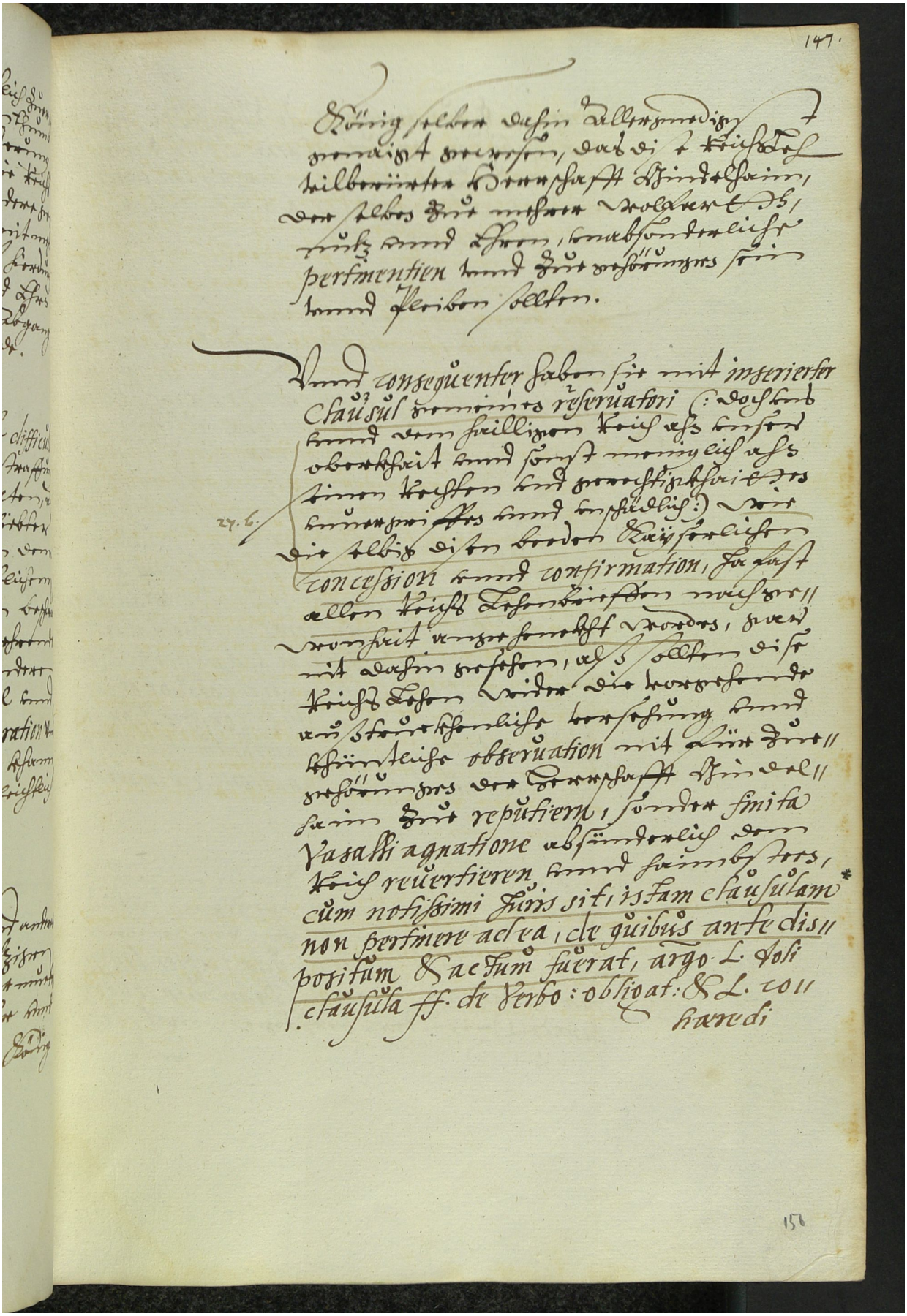
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8269
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



147.

König selber dahin allergnedigst
vermaint erklärt, daß die Fürstl.
hilbernische Herrschaft Hindelheim,
von selbs für mehrer Volckerts,
Fürst. und Schon, insonderheit
pertinentien und Fürstenthums sein
und gleiben sollen.

Und consequenter haben sie mit inserierter
Clausul reservatori (: doch und
dem heiligen Reich ohn dessen
oberkhait und sonst meniglich ohn
seinen Rechten und gerechtigkhaiten
unnachtheilig und unschädlich :) vor
die selbig disen beyden Kaiserlichen
concession und confirmation, so fast
allen Reichs Lehenbriefen nach ver-
wonheit vorgehenckht worden, gnad-
ig dahin gesetzt, als sollten disen
Reichs Lehen weder die vorgehende
ausstürckhenliche besetzung und
khünftige observation mit Fürst-
enthum der Herrschaft Hindel-
heim Fürt repütiert, sonder finita
Vasalli agnatione absünderlich dem
Reich reüertieren und heimbfalen,
cum notissimi juris sit, istam clausulam*
non pertinere ad ea, de quibus ante dis-
positum factum fuerat, argo. L. Si
clausula ff. de Verbo: obligat: & L. con-
harvdi

27. 6.

158